

klangstaetten | stadtklaenge

27. Mai – 25. Juni 2023

Braunschweig
Braunschweig
Braunschweig
Braunschweig
hört sich zu!
hört sich zu!



www.klangstaetten.de

Braunschweig hört sich zu!

Erforschung der
auditiven Qualitäten

Sam Auinger

Peter Cusack

Elen Flügge

Gabriela Gordillo

Lisa Hall

katrinem

Udo Noll

La Pesch

OR poiesis

Klangkunstklasse HBK

klangstaetten | stadtklaenge 2023

2023 ist klangstaetten | stadtklaenge eine vielfältige, von internationalen Künstler:innen durchgeführte Erforschung der auditiven Qualitäten Braunschweigs:

Anfang des Jahres schon begannen die Untersuchungen des britischen Klangforschers Peter Cusack zu „Favourite Sounds“ Braunschweig. Analog zu seinen vorgehenden Projekten in u. a. London, Beijing, Prag oder Berlin fragte er „Was ist ihr Braunschweig-Klang?“. Aus den eingesandten Antworten entstehen eine Wortwolke und eine Klangkarte zu „Favourite Sounds“ Braunschweig. Die eigens nach den genannten Klängen erstellten Tonaufnahmen veröffentlicht Peter Cusack im frei zugänglichen Klangarchiv „radio.aporee“ – ein für Braunschweig bleibendes Dokument.

Seit März kommen Klangkünstler:innen nach Braunschweig, um die Stadt zu erkunden. Sie kommen aus verschiedenen Orten Europas, um hier in Klangspaziergängen ihre Erfahrungen mit dem urbanen Klang-Raum umzusetzen. Je nach künstlerischer Ausrichtung sind diese Walks mit sozialen, historischen, urbanen oder ökologischen Fragen verknüpft.

Das umfangreiche Programm von Klangspaziergängen wird durch besondere Beiträge ergänzt. Studierende der Klangkunstklasse von Franziska Windisch (HBK Braunschweig) arbeiten seit Semesterbeginn an Klangspaziergängen, die auch Teil von *Braunschweig hört sich zu!* sein werden.



Ausstellung

Braunschweig hört sich zu!

01. Juni | 19.30 Uhr



Eröffnung mit einem Performance Walk aller Anwesenden!

Die Ausstellung im Projektraum K2, die ausging von der Methode Peter Cusacks, hatte Zeit zu wachsen und sich zu verändern durch Artefakte und Dokumentationsmaterial, durch Interviews und einer dicht werdenden Klangkarte. Aus „Mein Braunschweig-Klang“ wird durch die Klangspaziergänge *Braunschweig hört sich zu!* – klangstaetten | stadtklaenge 2023. Die Klangspaziergänge sind erarbeitet, Skizzen, Handlungsanweisungen, Partituren können gezeigt werden und die Wortwolke der Braunschweig-Klänge wird vorgestellt. Der Raum wird mehr und mehr zum Knotenpunkt von klangstaetten | stadtklaenge 2023.

Hier finden die Klangstudierenden mit ihren Walks ebenso wie die internationalen Künstler:innen mit den ihren zum Publikum. Hier fließen die Informationen zusammen, hier wird gehört, gegangen, diskutiert und dokumentiert.

03. – 25. Juni

Donnerstag von 18.00 bis 22.00 Uhr
Freitag | Samstag | Sonntag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Für Ihre Teilnahme:

Bitte melden Sie sich zu unseren Veranstaltungen unter vermittlung@konsumverein.de an.



Für aktuelle Informationen:

Bitte informieren Sie sich über den aktuellen Stand auf www.klangstaetten.de – Insbesondere die bei Druckschluss noch nicht festehenden Zeiten der Arbeiten aus der Klangkunstklasse finden Sie NUR im Internet.

Für wirkungsvolle Klangspaziergänge:

Festes, bequemes und leises Schuhwerk ohne Absätze; keine raschelnde Funktionskleidung; die Bereitschaft, sich auf Versuchsanordnungen einzulassen; da Unebenheiten, Pflastersprünge etc. zu überwinden sind, sollten Sie gut zu Fuß sein.

Projekttelefon: 0178 111 9956

Bürotelefon: 0531 48117070

27. Mai – 25. Juni

Klang- spaziergänge

*Unsere Stadt
neu entdecken*

Treffpunkt:

Interkultureller Garten Braunschweig
Osterbergstraße | 38112 Braunschweig

**Beginn:**

27. Mai um 14.30 Uhr | 16.00 Uhr | 17.30 Uhr

Dauer: ca. 1 Stunde

Wegstrecke: 1 km

Anzahl der Teilnehmenden: maximal 10 Personen

Extra: Gespräch mit Gabriela Gordillo
am 28. Mai um 15.00 Uhr im
Allgemeinen Konsumverein

Treffpunkt:

Allgemeiner Konsumverein Braunschweig
Hinter Liebfrauen 2 | 38100 Braunschweig

**Beginn:**

28. Mai um 14.00 Uhr

04. Juni um 16.00 Uhr

11. Juni um 14.00 Uhr

22. Juni um 14.00 Uhr

Dauer: ca. 30 Minuten

Wegstrecke: 1 km

Anzahl der Teilnehmenden: maximal 10 Personen

Gabriela Gordillo

Träume, die erden (Grounding Dreams)

Der Interkulturelle Garten als Heterotopie ist ein Ort der Ausnahme und des Eskapismus, an dem verschiedene Welten aufeinandertreffen. Er ist weit davon entfernt, isoliert zu sein: Er befindet sich in einer Nachbarschaft und wird von einer Gemeinschaft gepflegt, für die er eine heilende Wirkung hat. Er ist teils ein natürliches teils ein künstliches Konstrukt und bietet Raum zum Wachsen für Dinge.

Für den Klangspaziergang wird der Garten zum Treffpunkt einer neuen Gruppe, die den Stimmen der Umgebung lauscht. In einem partizipatorischen Prozess entstehen neue symbolische Assoziationen. Das Bewusstsein für den Raum wird auf eine gemeinsame Basis gestellt.

Wir danken Roots e.V. für die Zusammenarbeit.

katrinem

Path of Awareness_ konsumverein_2012_2023

Path of Awareness_konsumverein_2012_2023 untersucht die Selbsterfahrung im Raum während des Gehens. Der Klang der Schritte in Abhängigkeit von Untergrund und Umgebungsarchitektur. 2012 entwickelte katrinem das Format als Weg und audio-visuelle Arbeit für klangstaetten | stadtklaenge erstmals. In zwanzig Städten an verschiedenen Ecken der Welt vertiefte sie das Format. Mit diesen Erfahrungen geht sie jetzt den Ursprungsweg.

Sa

27. Mai

So

28. Mai

04. Juni

11. Juni

Do

22. Juni

Treffpunkt:*Kreuzgang St.Ulrici-Brüdern*

Schützenstraße 21 | 38100 Braunschweig

**Beginn:**

02. Juni um 11.15 Uhr | 15.00 Uhr

03. Juni um 11.15 Uhr | 16.00 Uhr

Dauer: ca. 40 Minuten**Wegstrecke:** 1,7 km**Anzahl der Teilnehmenden:** maximal 7 Personen**Extra:** Gespräch mit Elen Flügge

am 02. Juni um 17.00 Uhr im

Allgemeinen Konsumverein

Elen Flügge**WOMB TO TOMB –
LEBENS(K)LANG**

Der Klangspaziergang Womb to Tomb – Lebens(k)lang spürt den verschiedenen Hörerfahrungen im Laufe eines Lebens nach. Er ist eine Einladung darüber nachzudenken, wie wir hörend Welt erleben, was bereits vor unserer Geburt beginnt.

Wie prägen die Menschen, Orte und Gegenstände um uns, unsere Hörerfahrungen? Von den Spieluhren und Spielen der Kindheit über die Träume und technischen Geräte der Teenager bis hin zu den Lebensstilen und Wohnräumen der Erwachsenen. Hörfähigkeiten und –perspektiven entwickeln sich lebenslang, selbst wenn das Hörvermögen im Alter nachlässt. Einige unserer Hörerfahrungen können wir beeinflussen, andere nicht. Was machen wir mit unserer „Hörzeit“? Wie beeinflussen wir Hörerfahrungen anderer? Wir können in Ruhe und Stille durchs Leben gehen, oder mit Lärm und Gebrüll.

Fr | Sa**02. Juni****03. Juni**

Treffpunkt:

Museumspark | Steintorbrücke
Helmstedter Str. | 38100 Braunschweig

**Beginn:**

02. Juni um 20.30 Uhr

04. Juni um 04.43 Uhr

(im Anschluss gibt es Kaffee und Tee)

Dauer: ca. 2 Stunden

Wegstrecke: 4,8 km mit Ende
im Allgemeinen Konsumverein

Anzahl der Teilnehmenden: maximal 15 Personen

Extra: Gespräch mit OR poiesis
am 03. Juni um 17.00 Uhr im
Allgemeinen Konsumverein

OR poiesis

Twilight, acoustic minimalism

Dies ist eine Einladung zu einem gemeinsamen Klangspaziergang, bei dem wir uns auf das Hören einer (fast) unhörbaren Präsenz in der Stadt konzentrieren werden – den Fluss Oker. Wir beginnen mit einer gemeinsamen Einstimmungsübung. Wir gehen dann als Gruppe schweigend auf einen Hörspaziergang entlang der Oker, mäandern auf den frei zugänglichen Wegen, überqueren Brücken und Straßen. Was hören wir, wenn wir dem Fluss zuhören?

Twilight, acoustic minimalism wird aus zwei Teilen bestehen: einer Abend- und einer Morgenausgabe. Wir werden dem Feld des akustischen Minimums des Abends lauschen und in die akustischen Territorien der Morgendämmerung eintauchen. Der Abend verlangt nach leicht müden Körpern, aber wacher Wahrnehmung, da die herannahende Nacht den Sehsinn raubt. Die Morgendämmerung weckt noch schläfrige Körper und eine verträumte Wahrnehmung. Beide Zustände sind höchst imaginativ und ermutigen zu einer erweiterten Wahrnehmungsfähigkeit.

Fr**02. Juni****So****04. Juni**

Teil I: Orte an der Oker von der Okerbrücke Feuerwehrstraße bis zum Ölper See (Heizkraftwerk Mitte)

Beginn: 04. Juni um 11.00 Uhr

Dauer: ca. 90 Minuten | 1,5 km

Teil II: Orte auf dem Ringgleis vom TU Campus Nord zum Gliesmaroder Bhf

Beginn: 22. Juni um 18.00 Uhr

Dauer: ca. 60 Minuten | 1,3 km

Teil III: Orte entlang des Ringgleises an der Echobrücke und im Richmond Park

Beginn: 24. Juni um 18.00 Uhr

Dauer: ca. 60 Minuten | 0,5 km

Teil IV: Orte an der Oker von der Okerbrücke Feuerwehrstraße bis zum Ölper See (Heizkraftwerk Mitte)

Beginn: 25. Juni um 12.00 Uhr

Dauer: ca. 90 Minuten | 1,5 km

Treffpunkt:

Theaterpark | auf dem Hügel

Theaterpark | 38100 Braunschweig



Beginn:

09. Juni um 16.00 Uhr

10. Juni um 18.00 Uhr

Dauer: ca. 2 Stunden

Wegstrecke: 1,6 km

Anzahl der Teilnehmenden: maximal 12 Personen

Extra: Gespräch mit La Pesch am 11. Juni um 11.00 Uhr im Allgemeinen Konsumverein

Peter Cusack

Invasive Species –

unerwartete Gitarren in besonderen Klangräumen

Eine klangliche Erkundung. Peter Cusack wird an diesen vier Terminen unerwartete, kurze Gitarrenstücke und Improvisationen in den angegebenen Braunschweiger Klangräumen spielen. Sie sind eingeladen, die Räume zu den vorgeschlagenen Zeiten zu besuchen, um nach der Gitarre zu suchen und all den anderen Klängen zuzuhören, wie diese sich vermischen, interagieren oder stören.

Do

04. Juni

22. Juni

Sa | So

24. Juni

25. Juni

La Pesch

transPLANTation

Der Klangspaziergang transPLANTation erkundet und durchdringt Oberflächen rund um das Braunschweiger Schloss. Zwischen angeleitetem Schweigen und bewusstem Hinhören erklingen gewohnte urbane Flächen neu in ihren kompositorischen Qualitäten und zeitlichen Dimensionen. Eine akustische Annäherung an umstrittenes Gebiet. Die Klangkünstlerin La Pesch hat sich dem Schlossareal intensiv in mehreren Versuchsanordnungen ausgesetzt und macht ihre Erkundungen erlebbar.

Fr | Sa

09. Juni

10. Juni

Treffpunkt:*Allgemeiner Konsumverein*

Hinter Liebfrauen 2 | 38100 Braunschweig

**Beginn:**

18. Juni um 11.00 Uhr

22. Juni um 16.00 Uhr

Dauer: ca. 60 Minuten**Wegstrecke:** ca. 2 km**Anzahl der Teilnehmenden:** maximal 15 Personen**Klangspaziergänge der Studierenden:**

Johanna Altgaßen

Marie Bothmer

Leevi Ervast

Charlotte Kremberg

Steffen Lischka

Tine

Carlotta Oppermann

Julia Weidner

Alle Informationen unter:www.klangstaetten.de/die-kuenstler-innen/klangkunstklasse-hbk**Treffpunkt:***Allgemeiner Konsumverein*

Hinter Liebfrauen 2 | 38100 Braunschweig

**Beginn:** am 23. Juni um 19.00 Uhr**Dauer:** ca. 3 Stunden**Extra:** Anschließend lassen wir mit einem Mix von Braunschweiglängen den Abend im Allgemeinen Konsumverein ausklingen.**Sam Auinger****Das Atmen der Stadt**

Das poetische Thema beinhaltet die Erfahrung, wie der gebaute und gestaltete Raum alle darin stattfindenden Aktivitäten in ihrer Klanglichkeit beeinflusst. Wie er sie färbt, reflektiert, verstärkt oder dämpft – wie also dabei eine auditive Signatur entsteht.

**Studierende der HBK Klangkunstklasse
Klangspaziergänge**

In diesem Zeitraum finden täglich von Studierenden der Klangkunstklasse der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig von Franziska Windisch als Semesterprojekt erarbeitete Klangspaziergänge statt. Auf unterschiedliche Weise haben die Studierenden ein Klangthema im urbanen Raum und dessen geografischen Gegebenheiten erforscht. Die Interaktion mit dem Publikum beginnt an unterschiedlichen Treffpunkten.

Sam Auinger | Peter Cusack**Mein Braunschweig–Klang****Spaziergang im Dialog**

Seit Januar dieses Jahres sammeln wir mit den Braunschweiger:innen ihre Klänge, die sie mit der Stadt verbinden. Peter Cusack hat viele davon aufgespürt und aufgenommen. Sam Auinger und Peter Cusack werden einen Dialog über diese Klänge führen und dabei mit dem Publikum zu den „Braunschweig-Klänge“ der unmittelbarer Nachbarschaft des Konsumvereins spazierengehen.

So**18. Juni****Do****22. Juni****Mi – So****21. Juni****22. Juni****23. Juni****24. Juni****25. Juni****Fr****23. Juni**

Treffpunkt:*Burgplatz*

Burgplatz | 38100 Braunschweig

**Beginn:**

23. Juni um 14.00 Uhr

24. Juni um 14.00 Uhr

25. Juni um 16.00 Uhr

Dauer: ca. 45 Minuten**Wegstrecke:** 1,5 km**Teilnehmende:** maximal 15 Personen**Extras:** Gespräch mit Lisa Hall

am 25. Juni um 10.00 Uhr im

Allgemeinen Konsumverein

Lisa Hall

Walking through the Anthropocene

In einer Stadt zu leben ist ein globales Phänomen, denn mehr als die Hälfte aller Menschen leben heute in städtischen Umgebungen. Wir sind nicht nur auf dem gesamten Globus präsenter als zu Beginn des Städtebaus, sondern auch mit ihm verwoben. AM Kanngieser sagt in "Ecofascism and Nature is Healing", in einer Zeit des ökologischen Bewusstseins, dass das Ende der Welt bereits eingetreten sein könnte, werde das, was früher als Natur oder Kultur bezeichnet wurde, nur noch eine verwobene Unterkomponente von geo-bio-sozialen Assemblagen. Wie der Begriff des Anthropozäns definiert, hat unser menschliches Leben die Umwelt um uns herum verändert.

Kommen Sie mit auf einen Klangspaziergang durch das Anthropozän.

Fr – So

23. Juni

24. Juni

25. Juni

Treffpunkt:

Allgemeiner Konsumverein
Hinter Liebfrauen 2 | 38100 Braunschweig

**Termine:**

24. Juni um 12.00 Uhr

25. Juni um 12.00 Uhr

Die Termine sind einzeln buchbar

Dauer: ca. 3 Stunden

kostenfrei (Spenden willkommen)

Audiodeskription wird angeboten

Treffpunkt:

Allgemeiner Konsumverein
Hinter Liebfrauen 2 | 38100 Braunschweig

**Termine:**

24. Juni um 16.00 Uhr

25. Juni um 11.00 Uhr

Die Termine sind einzeln buchbar

Dauer: ca. 60 Minuten

Wegstrecke: 1,5 km

Teilnehmende: maximal 10 Personen

**Johanna Altgaßen | Janis Binder |
Carlotta Oppermann**

hör und weg

Dieser Workshop bietet die Möglichkeit, eigene Klangarbeiten herzustellen. Materialien und technische Geräte stehen zur Verfügung. Gerne können auch (Alltags-)Gegenstände oder Klangaufnahmen zur weiteren Verwendung mitgebracht werden.

Mit den entstandenen Arbeiten geht es auf einen gemeinsamen Spaziergang. Wir setzen uns mit Klängen der Umgebung auseinander, erforschen das Zusammenspiel von Umgebung, Körper und Klang und nehmen Einfluss auf die Braunschweiger Klanglandschaft.

Sam Auinger

Denken mit den Ohren

Was ist es, was sich an der Erfahrung ändert, wenn man innehält, hört und hinhört, im Hören Lebensraum bewusst aufnimmt und sich dabei der dynamischen immer in Veränderung befindlichen Gegenwart hingibt? Der uns umgebende Raum wird konkret spür- und fühlbar. Unsere Position zum Raum ändert sich in eine Position im Raum. Unsere so im Hin- und Zuhören gemachten Erfahrungen werden im Denken darüber immer von unserer eigenen Kultur und unserer persönlichen Geschichte und Lebenserfahrung bestimmt und gefiltert. Alles lässt sich hören, vom Energieverbrauch vor Ort bis zu den Jahreszeiten. Wie wir dieses Sprechen der Welt erleben und wahrnehmen können, bewusst wie unbewusst, damit beschäftigt sich dieser Workshop.

Sa | So

24. Juni

25. Juni

Sa | So

24. Juni

25. Juni

Vermittlung

Die Sinne schärfen

Extras

Noch mehr Input

Gabriela Gordillo	28. Mai um 15.00 Uhr
Elen Flügge	02. Juni um 17.00 Uhr
OR poiesis	03. Juni um 17.00 Uhr
La Pesch	11. Juni um 11.00 Uhr
Peter Cusack	23. Juni ab 19.00 Uhr
Lisa Hall	25. Juni um 10.00 Uhr

Treffpunkt:

Allgemeiner Konsumverein

Hinter Liebfrauen 2 | 38100 Braunschweig



Termine: 17. Juni um 20.00 Uhr und 22.00 Uhr

Dauer: ca. 40 Minuten

Teilnehmende: unbegrenzt

Anforderungen: bitte einen eigenen Besen mitbringen oder vor Ort ausleihen

BesenCasting: Probieren Sie verschiedene Besen im Allgemeinen Konsumverein aus
15. Juni von 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Gespräche mit den Künstler:innen

Alle Angebote mit den Künstler:innen ins Gespräch zu kommen, finden im Allgemeinen Konsumverein statt.

So

28. Mai

Fr | Sa

02. Juni

03. Juni

So

11. Juni

Fr | So

23. Juni

25. Juni

katrinem

BesenRondo

Die Berliner Klangkünstlerin katrinem lädt ein zum BesenRondo – einen musikalischen Weg zum Braunschweiger Landesmuseum Hinter Ägidien, zum Kunstverein Braunschweig und wieder zurück zum Konsumverein. Besen sind die gemeinsamen Musikinstrumente – machen Sie mit und lassen Sie sich überraschen!

Sa

17. Juni

Kulturnacht

Treffpunkt:*Allgemeiner Konsumverein*

Hinter Liebfrauen 2 | 38100 Braunschweig

**Beginn:** 22. Juni um 18.00 Uhr**Dauer:** ca. 3 Stunden**Treffpunkt:***Laut Klub*

Hamburger Str. 36 | 38114 Braunschweig

**Beginn:** 24. Juni um 23.59 Uhr**Eintritt:** 15 €**Treffpunkt:***Allgemeiner Konsumverein*

Hinter Liebfrauen 2 | 38100 Braunschweig

**Beginn:** 25. Juni um 18.00 Uhr**Dauer:** ca. 30 Minuten**Anzahl der Teilnehmenden:** unbegrenzt**Sam Auinger | Peter Cusack |
katrinem | Udo Noll****radio.earth live-streaming
session Braunschweig**

Udo Noll, Gründer und Entwickler der Field-Recording-Plattform radio aporee, initiierte vor 2 Jahren mit radio.earth ein partizipatives Klangkunstprojekt, das sich mit der ökologischen Krise und ihrer Wahrnehmung beschäftigt. Im Hineinhören in Orte unterschiedlich intensiver Nutzung, verschränken sich Wissen und Sensibilität hin zu einer Wahrnehmungsfähigkeit, die Daten und Fakten einer sinnlichen Erkenntnis zugänglich machen kann.

Do**22. Juni****Sam Auinger | Peter Cusack |
katrinem u. a.****Braunschweig Sounds
@ Laut Klub**

Bei einem Club-Event im Laut Klub Braunschweig sind wir in dieser Nacht mit *Braunschweig hört sich zu!* zu Gast.

Sa**24. Juni****katrinem****Performance Walk**

Zum Abschluss von klangstaetten | stadtklaenge 2023 – *Braunschweig hört sich zu!*

Genießen sie einen gemeinsamen dreißig minütigen Performance Walk geleitet von katrinem.

So**25. Juni**



Allgemeiner Konsumverein

Veranstalter

Allgemeiner Konsumverein e. V.

Hinter Liebfrauen 2 | 38100 Braunschweig

Fon: 0531 48117070

info@konsumverein.de

www.konsumverein.de

www.facebook.com/AllgemeinerKonsumverein

www.instagram.com/konsumverein

Leitung

Marie C Dann | Anne Mueller von der Haegen

Gastkurator:in

Sam Auinger | katrinem



Stadt



Braunschweig

Fachbereich Kultur und Wissenschaft

ERICH MUNDSTOCK
STIFTUNG



Braunschweig School of Art

Hochschule für Bildende Künste Braunschweig

